

Universal Trimmer (Gehrungs-Maschine)

Autor(en): **G.W.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 43

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-579039>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Universal Trimmer (Gehrungs-Maschine).

So benennt sich die neueste Holzbearbeitungsmaschine, die wir dieser Tage in der Modellschreinerei einer der größten schweizerischen Maschinenfabriken im Betrieb sahen. Diese originelle Maschine erfordert kaum den Raum eines Quadratmeters, beansprucht keine Betriebskraft, sondern man funktioniert mit einer Hand, als würde man Käse schneiden. Es ist das also keine Maschine, welche nur etwa ausschließlich dem Großbetriebe zu gute kommt, sondern dieselbe dient dank ihrer Einfachheit und unübertrefflichen Leistungsfähigkeit bei größter exakter und feinsten Arbeit speziell auch dem kleinen Handwerker.

Arbeiten, wie solche nebenstehend abgebildet sind, und welche viele Arbeitsstunden, ja halbe und ganz Tage in Anspruch nehmen würden, wollte man sie von Hand ausführen, werden mit dieser Maschine in wenigen Minuten ausgeführt, und zwar in jedem beliebigen Winkel, Halb- oder Ganz-Kreis, in jeder beliebigen Bogenform. Ohne mit Winkelmaß u. s. w. sich lange zu bemühen, kann mittelst des in jeden beliebigen Winkel verstellbaren Anschlagens, der an jeder Seite des Tisches angebracht ist, aus jedem beliebigen Stück Holz jede gewünschte Form hergestellt werden, sei es ein Würfel, Sechseck oder Achteck; sei es eine beliebige Bogenform, sei es ein Kreis, oder irgend sonst etwas. All das wird mittels einfacher Hebelbewegung ausgeführt, ohne wesentliche Kraftanstrengung, dabei sind die Arbeiten so sicher exakt, auch so fein im Schnitt, wie es mit keinem andern Werkzeug erreicht werden kann, sogar Visitenkarten können mit dieser Maschine geschnitten werden.

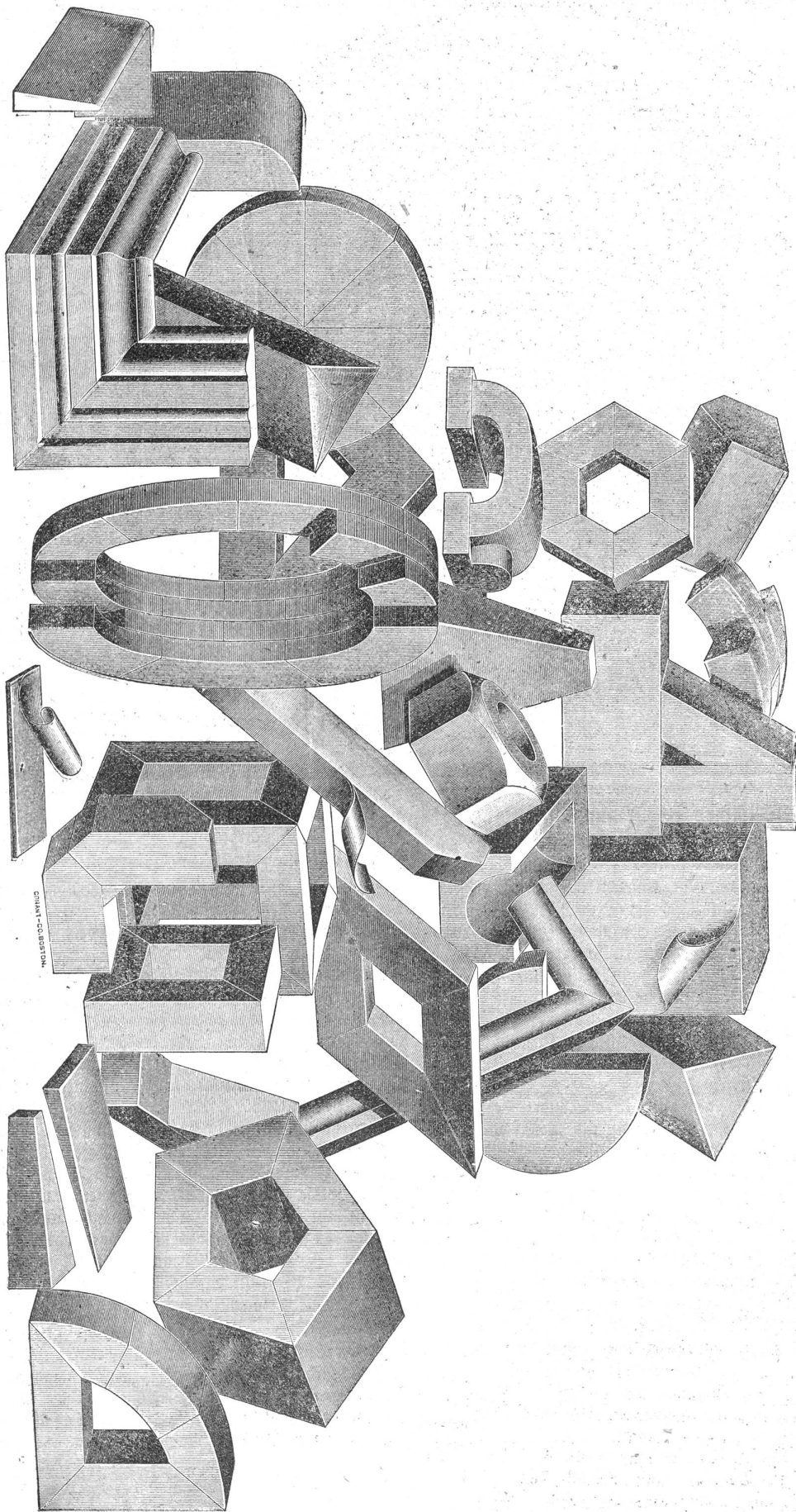
Wir waren dieser Tage geradezu verblüfft, als wir die Maschine arbeiten sahen, besonders über die Einfachheit, leichte Handhabung und enorme Leistungsfähigkeit. Es empfiehlt sich diese Maschine allen Modell-, Möbel- und

Bauschreibern, Schiff- und Wagenbauern, Instrumentmachern, Bauqueterie-, Piano- und Billard-Fabriken, Eisenbahnwagenwerkstätten, überhaupt allen Holzarbeitern u. s. w.

Außer in einer großen Zahl von berühmten ausländischen Maschinenfabriken und Staatswerkstätten ist diese, enorme Zeit ersparende Maschine in der Schweiz auch schon in den größten Stablisementen eingeführt. So arbeiten in der Modellschreinerei der Maschinenfabrik Durlikon zwei solcher Maschinen zur größten Zufriedenheit der Firma, wie der dabei beschäftigten Arbeiter. Ebenso hat die Firma Escher Wyß u. Cie. in Zürich solche im Betriebe, ferner Maschinenfabrik und Eisengießerei vorm. Kaufmannbach, Schaffhausen, Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur, ebendasselbst die 2700 Arbeiter zählende Firma Gebrüder Sulzer, die Elektrotechnische Fabrik von H. Brown, Boveri u. Cie. in Baden, Elektrizitätsgesellschaft Alloth Münchenstein-Basel, Rudolf Sarasin u. Cie. in Basel u. s. w. Ferner ist eine solche Maschine auch im Gewerbemuseum Bern ausgestellt, und wird eine solche demnächst auch im Gewerbemuseum zu Zürich (Landesmuseumgebäude) zu sehen sein, sowie in den Depots der Firma Frick Marti Winterthur, welcher das Verdienst zufällt, diese Zeit ersparende Maschine in der Schweiz eingeführt zu haben.

So ist also auch unsern Handwerkerkreisen wiederum ein neues Hilfsmittel geboten, das berufen ist, zum Viebling der Werkstätte zu werden, nach dem Grundsatz Zeit ist Geld! Die Anschaffung ist um so leichter, da die Maschine keine Betriebskraft erfordert, also Handmaschine ist, nur zirka einen Quadratmeter Raum einnimmt und zirka 221 kg wiegt und mit selbstthätigem Messerschutze versehen ist, wodurch auch Unfälle verhütet sind. G. W.

Universal Drimmer (Schraubungs-Sämaschine.)



Aufsichten einiger auf dem Universal Drimmer gemachten Facettenstücke.